Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 69 (1942)

Vereinsnachrichten: Rechnungen der Subkommissionen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

B. Rechnungen der Subkommissionen.

1. Appenzellischer Hülfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1941.

(Kassier: Herr *H. Roth-Vogel* in Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
An Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell-Ausserrhodischen Kantonalbank			2785	05
Jahresbeiträge der Mitglieder:				
Urnäsch	119	10		
Herisau	1514	70		
Schwellbrunn	70	—		
Hundwil	68	—		
Stein	—	—		
Schönengrund	32	—		
Waldstatt	89	50		
Teufen	290	90		
Bühler	100	—		
Gais	301	50		
Speicher	193	—		
Trogen	133	50		
Rehetobel	108	—		
Wald	65	—		
Grub	18	—		
Heiden	189	50		
Lutzenberg	126	50		
Wolfhalden	121	10		
Walzenhausen	196	—		
Reute	57	50	3793	80
Geschenk d. Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher			50	—
Testat Direktor Dr. Hinrichsen			400	—
Kirchenkollekte der Kirchgemeinde Stein . .			40	—
Kirchenkollekte der Kirchgemeinde Urnäsch .			20	—
Uebertrag			7088	85

	Fr.	Rp.
Uebertrag	7088	85
Zum Andenken an Direktor Dr. Hinrichsen . .	10	—
Zum Andenken an Frau Leuch, St. Gallen .	5	—
Von Ungenannt . . . , ...	10	—
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel . . .	1250	—
Erlös aus 1 Obligation	3000	—
Zinsen	2592	35
	13956	20

Ausgaben.

Unterstützung für Geisteskranke	4938	95
Druck und Versand der Jahresberichte . . .	336	05
Einladungen, Besuche, Spesen, Porti, Verschiedenes	228	03
Entschädigung an Kassier und Aktuar . . .	250	—
Depotgebühr, Comm.-Spesen der Appenzell A. Rh. Kantonalbank	53	85
Ankauf 1 Obligation $3^1/_2$ % der Appenzell A. Rh. Kantonalbank	3000	—
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank	5149	32
	13956	20

Vermögens-Ausweis.

An schweizerischen Obligationen	62900	—
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank	5149	32
Vermögen am 31. Dezember 1941	68049	32

Jahresrechnung der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholkranke

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1941.

Einnahmen.

Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenz. A. Rh. Kantonalbank	3211	55
Uebertrag	3211	55

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag			3211	55
Gemeindebeiträge:				
Urnäsch	133	50		
Herisau	100	—		
Hundwil	68	90		
Stein	75	—		
Waldstatt	66	60		
Teufen	218	70		
Bühler	69	—		
Gais	130	30		
Speicher	115	—		
Trogen	98	35		
Rehetobel	100	—		
Wald	50	—		
Grub	37	25		
Lutzenberg	56	50		
Reute	44	20	1363	30
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft .			300	—
Beitrag des Verbandes Appenz. Abstinenzvereine			200	—
Geschenk von Ungenannt			1000	—
Staatsbeitrag			400	—
Beitrag aus dem Alkoholzehntel			800	—
Beitrag des Blaukreuzvereins Heiden . . .			40	—
Kirchgemeinde Heiden: Kirchenkollekte . . .			30	—
Kirchgemeinde Teufen: Kirchenkollekte . . .			160	—
Kirchgemeinde Herisau: Kirchenkollekte . . .			204	90
Kirchgemeinde Rehetobel: Kirchenkollekte . .			25	40
Geschenk der Firma Cilander A.-G., Herisau .			500	—
Geschenk der Firma Schweiz. Seidengazefabrik A. G. Zürich und Thal			500	—
Geschenk von Frau Schläpfer-Altherr, Speicher			200	—
Testat von Herrn Direktor Dr. Hinrichsen . .			400	—
Rückvergütung für das Bahnabonnement des Fürsorgers			400	—
Vergütung für vom Fürsorger geleistete Arbeit			42	40
Konto-Korrent-Zins der App. A. Rh. Kantonalbank			45	40
			9822	95

	Fr.	Rp.

Ausgaben.

Besoldung der Fürsorger	2694	—
Auslagen für Bahn, Telephon, Porti	787	40
Unfallversicherungsprämie	55	90
Abgabe an die Lohnausgleichskasse	109	50
Kantonalbank: Comm., Wehrsteuer, Spesen . .	23	80
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenz. A. Rh. Kantonalbank	6152	35
	9822	95

Vermögens-Ausweis.

Vermögen am 31. Dezember 1941	6152	35
Vermögen am 31. Dezember 1940	3211	55
Vermehrung	2940	80

Revisorenbericht.

Die Unterzeichneten haben die vorstehenden 1941er Jahresrechnungen des Appenzellischen Hülfsvereins für Geisteskranke, Trinker und Epileptische, sowie der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholkranke geprüft und in allen Teilen richtig befunden.

Das Vorhandensein der zum Vermögensbestand gehörenden Werttitel ist durch die vorliegenden Depotscheine der App. A. Rh. Kantonalbank ausgewiesen worden.

Wir benützen den Anlass, um auch an dieser Stelle für die den obengenannten Institutionen im Rechnungsjahr zugewiesenen Schenkungen und Testate herzlich zu danken.

Wir beantragen Ihnen, obige Rechnungen zu genehmigen und die grosse Arbeit des Kassiers, Herrn H. Roth-Vogel, Herisau, bestens zu verdanken.

Herisau/Bühler, den 30. Januar 1942.

Die Rechnungsrevisoren:

Albert Baumann.
J. Kellenberger.

2. Appenzellischer Hülfsverein für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1941.

(Kassier: Herr *Th. Honegger,* Teufen).

Betriebsrechnung.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Subventionen-Konto:						
Staatsbeitrag des Kts. App. A. Rh.			4000	—		
Beitrag der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft			300	—	4300	—
Konto für Mitgliederbeiträge und Kollekten:						
a) Mitgliederbeiträge laut Aufstellung			3304	15		
b) Kirchenkollekten:						
Stein: Beitrag der Kirche	50	—				
Heiden: Beitrag der Kirche	100	—				
Schönengrund: Beitrag der Kirche	20	—				
Trogen: Karfreitags- u. Osterkollekte . .	94	70				
Speicher: 1/3 Bettagskollekte	50	—	314	70	3618	85
Konto für Vermächtnisse und Geschenke:						
Gabe von Ungenannt, Bühler . .			8	—		
Geschenk des Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher			50	—		
Kranzspenden			10	—		
Testat der Fräulein Bock, Walzenhausen			200	—		
Geschenk der Seidengazefabrik A. G. Zürich und Thal			400	—	668	—
			Uebertrag		8586	85

	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.
		Uebertrag	8586 85
Konto für Kostgelderbeiträge:			
Für Taubstumme:			
Von Behörden . .	3069 25		
Von Privaten . .	150 —	3219 25	
Für Schwachsinnige:			
Von Behörden . .	6541 —		
Von Privaten . .	660 55	7201 55	10420 80
Zinsen-Konto:			
Zinsen abzügl. Zinsen auf Patronatsfonds . .			3756 05
		Total Einnahmen	22763 70
Schwachsinnigen-Fonds:			
Uebertrag des Betriebsrückschlags auf dieses Konto			4540 75
			27304 45

Ausgaben.

Konto für Verpflegungskosten:		
Für Taubstumme	7770 10	
„ Schwachsinnige	13329 90	21100 —
Spesenkonto:		
Beitrag an die St. Galler Werkstätten für Mindererwerbsfähige . . .	20 —	
Beitrag a. d. Verb. für Geistesschwache, Sektion Ostschweiz	20 —	
Beitrag an den Schweiz. Verband für Taubstumme, Bern	50 —	
Beitrag an die Anstalt Uetendorf	50 —	
Beitrag an die Anstalt Turbenthal anlässlich der Gründung eines Arbeits- und Altersheims . . .	500 —	
Gehörlosen-Zeitung, Abonnemente .	85 —	
Postcheck- und Bankspesen . . .	91 20	
Uebertrag	816 20	21100 —

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	816	20	21100	—
Sitzungsgelder, Delegationen, Anstaltsbesuche usw.	234	20		
Jahresbericht, Bürospesen usw. . .	353	60	1404	—
Gewinn- und Verlustkonto:				
Coupon- und Wehrsteuer			376	40
Schwachsinnigen-Fonds:				
Uebertrag des Zinssaldos	3756	50		
Uebertrag des Saldos vom Vermächtnis- und Geschenk-Konto .	668	—	4424	05
Total der Ausgaben			27304	45

Vermögensrechnung.

Taubstummen-Fonds:				
Stand per Ende 1940	34072	97		
Stand per Ende 1941			34072	97
Patronats-Fonds:				
Stand per Ende 1940	16960	—		
Zins per 1941 abzüglich Spesen auf Patr.-Konto-Korrent	385	50	17345	50
Schwachsinnigen-Fonds:				
Stand per Ende 1940	101945	84		
Uebertrag des Zinssaldos . . .	3756	05		
Uebertrag der Vermächtnisse und Geschenke	668	—		
*) Uebertrag vom Coupon- und Wehrsteuer-Konto	376	40		
	106746	29		
Betriebsrückschlag pro 1941 .	4540	75	102205	54
			153624	01

*) Nach dem Wehrsteuergesetz wird uns die Wehrsteuer wieder zurückerstattet werden. Da dies noch nicht geschehen ist, wird dieser Posten in neuer Rechnung auf Coupon- und Wehrsteuer-Konto rückverbucht.

Vermögensausweis.

	Fr. Rp.	Fr.	Rp.
Wertschriften:			
4½ % Obligation Schweiz. Eidgenossenschaft .		5000	—
3 % Obligation Wehranleihe		4000	—
4 % Obligation Schweiz. Eidgenossenschaft .		5000	—
3½ % Obligation Schweiz. Eidgenossenschaft .		12000	—
3½-4 % Obligation Landesverteidigungsanleihe		5000	—
4 % Obligation S. B. B.		5000	—
3½ % Obligation S. B. B.		5000	—
4 % Obligation Kanton Thurgau		10000	—
3 % Obligation Appenz. A. Rh. Kantonalbank		1000	—
3½ % Obligation Appenz. A. Rh. Kantonalbank		5000	—
3½ % Obligation Appenz. A. Rh. Kantonalbank		10000	—
4 % Obligation Zürcher Kantonalbank .		5000	—
3 % Obligation St. Gallische Creditanstalt .		5000	—
3¾ % Obligation Pfandbriefbank schweiz. Hypothekarbanken		10000	—
4 % Obligat. Pfandbriefbank d. Kantonalbanken		3000	—
3½ % Obligat. Pfandbriefbank d. Kantonalbanken		10000	—
4 % Obligation Bernische Kraftwerke A.G. .		5000	—
3¾ % Obligation St. Gallische Creditanstalt .		5000	—
20 Stück Aktien der Rorschach-Heiden-Bahn .		1	—
1 Schuldbrief		3000	—
		113001	—
1 Sparheft Nr. 122404 b. d. App. A. Rh. Kant.-Bank		5259	50
1 Sparheft Nr. 141156 b. d. App. A. Rh. Kant.-Bank		5258	05
1 Sparheft Nr. 5022 bei der St. Gall. Creditanstalt		5262	75
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank		8086	50
Konto-Korrent-Guthaben Patronat		5755	50
Postcheck-Guthaben		10979	16
Barschaft beim Kassier		21	55
		153624	01

Bilanz.

Bestand des Vermögens p. Ende 1940		152978	81
Bestand des Vermögens p. Ende 1941	153624 01		
Vorschlag pro 1941		645	20
	153624 01	153624	01

Mitgliederbeiträge pro 1941.

			Korrespondenten:
Urnäsch . . .	Fr. 188. —	Herr	Lehrer Rechsteiner
Herisau . .	„ 681. 75	„	O. Schläpfer-Soland
Schwellbrunn .	„ 110. —	„	Lehrer Giezendanner
Hundwil . .	„ 64. —	„	Pfarrer Weidmann
Schönengrund .	„ 20. —	„	Pfarrer Bienz
Waldstatt . .	„ 135. 50	„	Pfarrer Bucher
Teufen . . .	„ 487. 80		
Bühler . . .	„ 104. —	„	Pfarrer Hirzel
Gais	„ 272. 30	„	Pfarrer Winkler
Speicher . .	„ 137. —	„	Pfarrer Eggenberger
Trogen . . .	„ 122. 50	„	Lehrer Bänziger
Rehetobel . .	„ 87. —	„	Lehrer Graf
Wald per 1940	„ 58 50	„	Pfarrer Däscher
„ . . .	„ 60. —	„	„ „
Grub	„ 58. —	„	Gmdschr. Tanner
Heiden . . .	„ 223. 50	„	Lehrer Longatti
Wolfhalden .	„ 126. 50	„	Lehrer A. Fetz
Lutzenberg .	„ 160. 30	„	Lehrer Kaufmann
Walzenhausen .	„ 153. —	„	Lehrer Eisenhut
Reute . . .	„ 54. 50	„	Pfarrer Gantenbein
	Fr. 3304. 15		

Aufstellung über die vom Hülfsverein versorgten oder mit Beiträgen unterstützten Kinder.

	Knaben	Mädchen	Total
Taubstumme:			
Turbenthal	4	—	4
Amriswil	2	—	2
St. Gallen	5	4	9
	11	4	15
Schwachsinnige:			
Mauren	—	1	1
Regensberg	—	1	1
Masans	2	1	3
Marbach	17	5	22
Alte Bleiche Herisau	1	1	2
Balgrist	—	1	1
Uebertrag	20	10	30

	Knaben	Mädchen	Total
Uebertrag	20	10	30
Johanneum Neu-St. Johann .	1	1	2
Kronbühl	1	2	3
Schaffhausen	—	1	1
Privat	1	1	2
	23	15	38
		Total	53

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Die Unterzeichneten haben die ihnen vorgelegte Jahresrechnung des „Appenzellischen Hülfsvereins für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder" vom Jahr 1941 auftragsgemäss geprüft. Auf Grund zahlreicher Stichproben konnten wir die Uebereinstimmung der eingesehenen Belege mit den Eintragungen in den Büchern feststellen. Der in der Bilanz aufgeführte Wertschriftenbestand im Betrage von Fr. 113,001.— ist korrekt ausgewiesen. Vom Vorhandensein der übrigen bilanzierten Bank- und Postcheckguthaben konnten wir uns ebenfalls überzeugen.

Wir empfehlen Ihnen, die per 31. Dezember 1941 abgeschlossene Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier, Herrn Th. Honegger in Teufen, für seine zeitraubende Arbeit und saubere Buchführung unter bester Verdankung Décharge zu erteilen.

Herisau, den 23. April 1942.

Die Revisoren: **Fritz Schweizer.**
Hans Wetter.

NB. Für den abwesenden ersten Revisor, Herrn Keller in Heiden, hat sich Herr Hans Wetter in Herisau für die Revision zur Verfügung gestellt.

---

3. Appenzellische Volksschriftenkommission.

Jahresrechnung vom 1. Juli 1941 bis 30. Juni 1942.

(Kassier: Herr *Chr. Flury,* Lehrer, Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
Saldo alter Rechnung	109	18
Beitrag der tit. Gemeinnützigen Gesellschaft .	100	—
Uebertrag	209	18

	Fr.	Rp.
Uebertrag	209	18
Beitrag des Kantons (Alkoholzehntel) . . .	50	—
Zins von Obligation und Sparheft	55	40
Erlös aus Schriftenvertrieb	1424	13
Rückerstattung von Porto	77	10
Bezüge aus dem Sparheft	250	—
Total	2065	81

Ausgaben.

Bureaumaterial und Propaganda	48	60
Porti und Postcheckgebühren	98	65
Ankauf von Schriften	1207	52
Jahresbeitrag an die Zentralstelle	15	—
Lokalzins und Gratifikation	202	—
Sparheft-Einlagen inkl. Zins	377	70
Saldo-Vortrag auf neue Rechnung	116	34
Total	2065	81

Vermögens-Ausweis.

1 Obligation der Appenzell A. Rh. Kantonalbank Nr. 2200 à 3 %	1000	—
1 Sparheft Nr. 145 475 der Appenzell A. Rh. Kantonalbank	982	40
Wert der vorrätigen Schriften	220	—
Ausstehende Forderungen	170	—
Kassa-Saldo	116	34
Bestand am 30. Juni 1942	2488	74
Bestand am 30. Juni 1941	2513	88
Vermögens-Rückgang	25	14

Schriften-Absatz

des Kt. Volksschriftendepots Herisau pro 1941/42 1940/41

Rang und Vertriebsstelle	Bemerkungen	1941/42 Fr. Rp.	1940/41 Fr. Rp.
1.	Hauptdepot Poststr., Herisau (brutto)	1189.80	1113.—
2.	A. Sturzenegger, Papeterie, Trogen .	64 68	83.65
3.	H. Zellweger, Papeterie, Herisau . .	53.30	34.35
4.	E. Lendenmann, Papeterie, Heiden .	32.80	23.30
5.	E. Zeller, Konsum, Waldstatt . .	28.05	26.10
6.	Frau Iller, Papeterie, Gais . . .	27.75	12.95
7.	A. Eggenberger, Photos, Walzenhausen (neu)	27.45	—.—
8.	Johs. Engler, Papeterie, Urnäsch .	27.20	31.85
9.	A. Isler-Tanner, Hdlg., Wolfhalden .	23.95	15.10
10.	R. Baumgartner, Papeterie, Speicher	20.25	23.50
11.	M. Schels-Rüsch, Papeterie, Trogen	18.92	32.85
12.	Pfarrer A. Kuster, Zürich	18.76	30.10
13.	Frl. Kath. Stricker, Handlung, Stein	15.—	9.50
14.	E. Bosshart, Papeterie, Teufen . .	13.35	12.25
15.	O. Meier-Schoch, Handlung, Reute .	11.30	10.75
16.	Fr. Bleiker, Hdlg., Schönengrund (neu)	10.80	—.—
17.	W. Graf-Habegger, Handlg., Rehetobel	7.70	9.15
18.	J. Alder, Buchbinder, Bühler . .	4.70	4.60
19.	E. Knöpfel, Konsumverein Bühler .	3.30	7.65
18.	Fr. Ackermann, Hdlg., Hundwil (eingeg.)	—.—	4.90
		1599.06	1509.65

Revisorenbericht.

Der Unterzeichnete hat die ihm vorgelegte Rechnung der Appenzellischen Volksschriften einlässlich geprüft und sie in allen Teilen richtig befunden. Sämtliche Ausgabenposten sind durch die Belege ausgewiesen. Er beantragt daher, es sei die Bechnung zu genehmigen und dem Depothalter seine grosse Arbeit bestens zu verdanken.

Herisau, den 4. Juli 1942.

Der Revisor: **J. Diem.**

4. Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1941.

(Kassier: Herr *Max Süss,* Herisau).

Einnahmen.

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
An Saldo in Handen des Kassiers		17 25
„ Beitrag aus dem Alkoholzehntel pro 1941 .		300 —
„ Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft		250 —
„ Obligationenzins		31 80
„ Rückzahlung einer Unterstützung . . .		82 75
„ Sparkassenrückzug		160 —
„ Sparkassenzins		41 —
„ Guthaben des Kassiers		17 60
		900 40

Ausgaben.

Per Entschädigung an Bureauhilfe pro 1940 .		120 —
„ Konferenzbesuche und Jahressitzung . .		136 55
„ Bureauauslagen und Porti		102 85
Per Unterstützungsbeiträge an Anstalten:		
Mädchen-Erziehungsanstalt Marin .	50 —	
Arbeiterkolonie Herdern	50 —	
Heilsarmee zu Gunsten des Männerheims für entlassene Sträflinge in Waldkirch	100 —	200 —
Per Sparkasseneinlage		300 —
„ Sparkassenzins-Gutschrift		41 —
		900 40

Vermögens-Ausweis.

Sparkassen-Guthaben bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank am 31. Dezember 1941 . .	1815 45
Uebertrag	1815 45

	Fr.	Rp.
Uebertrag	1815	45
Obligation Nr. 189408 der Eidg. Staatsanleihe von 1932 à 3 1/2 %	1000	—
	2815	45
Guthaben des Kassiers	17	60
Vermögensbestand am 31. Dezember 1941 . .	2797	85
Vermögensbestand am 31. Dezember 1940 . .	2651	70
Vorschlag pro 1941	146	15

Bericht des Rechnungsrevisors.

Die Revision der stets prompt geführten Rechnung ergab deren vollständige Richtigkeit. Die aussergewöhnliche Entschädigung für die grosse Schreibarbeit ist zu rechtfertigen. Besonders anerkennend ist die Rückzahlung eines Schützlings zu erwähnen.

Bühler, den 15. Februar 1941.

G. Neuenschwander.

---

5. Appenzell A. Rh. Stiftung „Für das Alter".

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1941.

Kassier: Herr *B. Weibel*, Herisau.

Postcheck-Konto IX / 2429.

Einnahmen.

Ergebnis der Oktoberkollekte	14472	55
Spenden bei Traueranlässen	1880	—
Beiträge aus Kirchenkollekten u. Kirchenkassen	434	95
Vermächtnisse und Geschenke (hievon Fr. 2500.— in den Separatfonds)	9576	—
Zuwendungen aus der Zentralkasse	1130	—
Beitrag der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft	100	—
Beitrag des Kantons	90	—
Kapitalzinse	11954	10
Rückzahlungen	270	—
Bundessubvention	24539	—
Total	64446	60

Ausgaben.	Fr. Rp.	Fr. Rp.
1148 Unterstützungen (inkl. Fr. 1130.— aus der Zentralkasse)		44800 —
Verteilung des 5. Fünftels aus der Schenkung von Ungenannt	10000 —	
Zulage aus der lauf. Kasse . .	830 —	10830 —
Abgabe an die Zentralkasse		855 20
Verwaltung und allgemeine Unkosten, Drucksachen, Bankspesen etc.		1746 25
Abschreibung auf Wertpapieren		5000 —
Aktivsaldo		1215 15
Total		64446 60

Vermögenszusammenstellung per 31. Dezember 1941.

a) Verfügbare Gelder:

Wertschriften nom. Fr. 69200.—	67400 —	
Kantonalbank Kto.-Korr. 28172.—	—	
Guthaben der Fonds . 2600.—	25572 —	
Postcheck	1887 69	
Barsaldo	203 06	95062 75

b) Fonds-Kapitalien:

M. u. A. Schläpfer-Graf-Stiftung (nom. 48200 —)	46150 —	
Elise Streuli-Rüsch-Stiftung (nom. 125000 —)	122400 —	
Separat-Fonds (nom. 79600 —)	76050 —	244600 —
		339662 75

Obiges Vermögen ist ausgewiesen wie folgt:

(Werttitel bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank deponiert).

Schweiz. Obligationen nom. . . 200000.—	198200 —
Appenz. Zedel, Schuldbriefe, Gülten etc. (nom. 81900 —)	73700 —
St. Gallische Schuldbriefe	37500 —
Konto-Korrent-Guthaben bei der Kantonalbank (inkl. Fr. 2600.— Fondsgelder) . . .	28172 —
Postcheck	1887 69
Barsaldo	203 06
	339662 75

Zusammenstellung aus dem Jahre 1941.

	Oktoberkollekte	Vermächtnisse und Geschenke	Geleistete Unterstützungen	Zulage aus der Schenkung von Ungenannt
Urnäsch	230 —	105 —	1500 —	330 —
Herisau	4311 15	1757 95	9250 —	2160 —
Schwellbrunn	230 —	— —	2370 —	540 —
Hundwil	192 —	15 —	1250 —	270 —
Stein	142 —	100 —	1510 —	420 —
Schönengrund	76 —	— —	1000 —	240 —
Waldstatt	352 —	24 —	1180 —	320 —
Teufen	2486 —	246 —	3680 —	920 —
Bühler	700 —	110 —	1270 —	330 —
Gais	760 —	45 —	1700 —	400 —
Speicher	948 —	38 —	3460 —	910 —
Trogen	540 50	15 —	3120 —	840 —
Rehetobel	304 20	161 —	2515 —	610 —
Wald	270 —	— —	2220 —	500 —
Grub	228 50	— —	1180 —	310 —
Heiden	657 50	1128 —	2020 —	470 —
Wolfhalden	705 50	785 —	1460 —	330 —
Lutzenberg	476 50	47 —	1080 —	270 —
Walzenhausen	613 —	1108 —	1945 —	460 —
Reute	243 70	— —	820 —	200 —
Auswärtige	6 —	6206 —		
Zentralkasse		1130 —		
	14472 55	13020 95	44530 —	10830 —
	Aus den Gemeinden und von Auswärtigen erhalten		An die Gemeinden bezahl	

Bezügerzusammenstellung pro 1941.

Kantonsbürger	Männer	303	Frauen	490	Total	793
Nichtkantonsbürger	Männer	114	Frauen	227	Total	341
Ausländer	Männer	7	Frauen	7	Total	14
	Männer	424	Frauen	724	Total	1148

Zivilstand	ledig	verheir.	verwitw.	gesch.	Total
Männer	26	235	153	10	424
Frauen	67	187	428	42	724
	93	422	581	52	1148

Alter	65—69	70—74	75—79	80—89	90 u. m. J.	Total
Männer	83	150	110	77	4	424
Frauen	188	240	175	121	—	724
	271	390	285	198	4	1148

Revisoren-Bericht.

Auftragsgemäss haben die Unterzeichneten die Jahresrechnung der Kantonalen Stiftung „Für das Alter" geprüft und an Hand vieler gemachten Stichproben alles in bester Ordnung gefunden.

Die Bücher sind übersichtlich und sauber geführt.

Das Vermögen der verschiedenen Fonds ist durch die Depotscheine der Appenzell A. Rh. Kantonalbank ausgewiesen.

Wir beantragen Ihnen, die per 31. Dezember 1941 abgeschlossene Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier die geleistete grosse Arbeit bestens zu verdanken.

Herisau/Wald, den 14. Februar 1942.

Die Revisoren:

John Moesle
Karl Meier.

---

6. Wiesen-Komitee.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1941.

(Kassier: Herr *A. Schläpfer-Schaefer,* Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
An Saldo letzter Rechnung	2851	50
„ Kinderheim „Gott hilft", Rückzahlung . .	1400	—
„ Zinsen	548	25
	4799	75

Ausgaben.

	Fr.	Rp.
Per Kinderheim „Gott hilft" Wiesen . . .	1700	—
„ Kantonalbank, Depotgebühren	6	10
„ Aktiv-Saldo	3093	65
	4799	75

Vermögensbestand.

Vermögen am 31. Dezember 1941	17093	65
Vermögen am 31. Dezember 1940	16851	50
Vermögensvermehrung	242	15

Vermögensausweis.

1 Aktie Gaswerk Herisau A.-G.	500	—
$4^1/_2$ % Obligation Eidgenossenschaft 1927 . .	5000	—
3—$3^1/_4$ % Obligation Kanton App. A. Rh. 1939	6000	—
Handwechsel a/Nr. 564 Herisau	2500	—
Sparkassabüchlein Nr. 129361	3093	65
	17093	65

Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge.

Einnahmen.

An Saldo letzter Reehnung	4653	30
„ Zinsen	128	85
„ Kinderheim Wiesen, Rückzahlung . . .	1700	—
	6482	15

Ausgaben.

Per Kinderheim Wiesen Darleihen	1700	—
„ Beitrag an Ausrüstung für Konrad Walser	50	—
„ Depotgebühr	3	30
„ Saldo-Vortrag	4728	85
	6482	15

Vermögensausweis.

	Fr.	Rp.
$3^3/_4$ % Obligation der App. A. Rh. Kantonalbank	2000	—
Sparkassabüchlein Nr. 127834	2728	85
Bestand am 31. Dezember 1941	4728	85
Bestand am 31. Dezember 1940	4653	30
Vermögensvermehrung	75	55

Bericht des Rechnungsrevisors.

Die Richtigkeit der vorstehenden Rechnungen bescheinigt.

Herisau, den 24. Januar 1942.

Emil Steinmann.